



Sitzmodule

SIM-S für OpenTop-Busse und SIM-V zum Einbauen

Die Simultan-Anlage **SiKom** hat einen Sprachausgang für maximal 26 Sprachkanäle. Diese werden über Kabel, wie man sie im Ethernet-Bereich (PC) verwendet, zu den einzelnen Sitzen übertragen.

Maximal können 90 Sitzmodule an eine **SiKom** angeschlossen werden. Um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen, werden die Sitzmodule über Verteiler DLV-M verkabelt.

Standard-Sitzmodule SIM-S

Die flachen Sitzmodule, die gegen Wasser von oben vollständig geschützt sind, werden für die Open-Top-Busse direkt auf die Rücksitze oder an die Seitenwände des Busses geschraubt. Damit können auch offene Sightseeing-Busse ausgestattet werden und so einen kleinen Regenguss ohne Probleme überstehen.



Einbau-Sitzmodul SIM-V

Die schwarzen Einbau-Sitzmodule werden meist in einen entsprechenden Ausschnitt auf der Rückseite der Sitzlehnen (zum Beispiel in die Vogelsitze) eingebaut.



Sonderanfertigungen

Auf Wunsch können ab einer entsprechenden Stückzahl auch andere Gehäuse gefertigt werden, zum Beispiel diese Module, die statt des Aschenbechers in die Sitzeinbauten der NEOPLAN-Griffe oder in die Aschenbecher-Mulden der TEMSA-Busse eingebaut wurden.



Bedienelemente

Mit den beiden Pfeiltasten wird die gewünschte Sprache ausgewählt. Die rote zweistellige Zahl zeigt den gerade gewählten Sprachkanal an.

Mit den Tasten Plus und Minus kann jeder Tourist die Lautstärke individuell einstellen. Eine wählbare Funktion erlaubt es, Text und Hintergrundmusik getrennt zu regulieren.

Als Sonderausstattung kann die Ruftaste genutzt werden: Entweder als „Ruf“ wie in einem Flugzeug oder als Antwort (Meldung) auf Fragen des Begleitpersonals mit der Anzeige der Anzahl der Antworten auf der Fernbedienung.

Der Pfeil zeigt auf die Buchse, in die der Kopfhörer (beliebige Markenkopfhörer ab 32 Ohm mit Klinkenbuchse) sicher von unten eingesteckt wird.

Technische Daten

Standard SiM-S Flache Sitzmodule, von oben und von der Seite gegen Wasser geschützt.

Voraussetzung: Verkabelung mit DLV-M Verteilern (Splitter) und Ethernet Patchkabel SF-UTP oder SFTP.

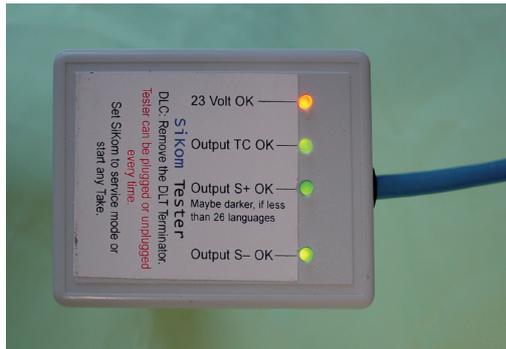
Abmessungen: 19 x 68 x 97 mm

Bedienfeld: 72 x 46 mm

DLV-M Verteiler Zum Schutz vor Kurzschluss und als Dämpfungsglieder werden zwischen den Sitzmodulen und der **Sikom** Verteiler eingesetzt:
Jeweils ein DLV-M für zwei Sitzmodule.



Sikom-Tester Zur Überprüfung Ihrer Installation stellen wir Ihnen einen kostenlosen Tester zur Verfügung.



Info 7/2016 Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Befestigungsbeispiele



Tschu-Tschu-Bahn in Bergen, Norwegen



Beispiel einer Sonderfertigung für die Aschenbecher-Mulden der TEMSA-Busse



Obwohl wir auch für die älteren Sitzmodule noch Ersatz liefern, können sie natürlich auch mit neuen Modellen ergänzt werden.



Oben ein Beispiel mit den schwarzen Einbausitzmodulen SiM-V in Berlin in CityCircle-Bussen.